

IVR
Interdisziplinäre
Vortragsreihe
Heidelberg

in Kooperation mit dem
Historischen Institut Mannheim
**UNIVERSITÄT
MANNHEIM**



**UNIVERSITÄT
HEIDELBERG**
ZUKUNFT
SEIT 1386



Prof. Dr. Beat Müller

(1. Oberarzt, Sektionsleiter Minimal Invasive und Adipositaschirurgie,
Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Transplantationschirurgie,
Universitätsklinikum Heidelberg)

Die Chirurgie des Diabetes mellitus Typ 2

Do, 27. Juli 2017

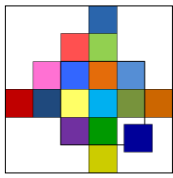
19:00 Uhr

Hörsaal 14

Neue Universität Heidelberg

Grabengasse 3, 69117 Heidelberg





Diabetes mellitus Typ 2, oder „Altersdiabetes“, ist eine der am stärksten zunehmenden Krankheiten weltweit und wird auch als „Epidemie des 21. Jahrhunderts“ bezeichnet. In Deutschland sind ca. 9% der Bevölkerung und somit über 7 Millionen Menschen betroffen. Der Typ 2 Diabetes führt zu vielen weiteren Erkrankungen, vor allem des Herz-Kreislauf-Systems, der Nieren und der Augen. Durch atherosklerotische Gefäßveränderungen ist der Diabetes für einen großen Teil der Hirnschläge, Herzinfarkte und Amputationen verantwortlich. Die Diabetes-bedingte Nierenschädigung ist der häufigste Grund für eine Nierenersatz-Therapie (Blutwäsche oder Dialyse) während die Diabetes-bedingte Schädigung des Augenhintergrundes (Retinopathie) eine der führenden Ursachen für Blindheit ist.

Trotz der Häufigkeit der Erkrankung ist die Ursache des Typ 2 Diabetes nicht geklärt. Die Behandlung fokussiert nach wie vor auf die Kontrolle des Blutzuckers, obwohl mit der aktuellen medikamentösen Therapie und der empfohlenen Lebensstil-Veränderungen die schweren Folgeschäden (Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Dialyse, Blindheit) nur minimal beeinflusst werden können. Operationen zur Behandlung des Diabetes, sogenannte „Diabeteschirurgie“, bieten einen neuen und möglicherweise effektiveren Therapieansatz, der insbesondere auch die Folgeschäden des Diabetes vermeiden und behandeln hilft. Das Ziel dieses Vortrages ist es, die „Diabeteschirurgie“ als neue Therapieoption des Diabetes mellitus Typ 2 vorzustellen und zu bewerten.

<https://www.klinikum.uni-heidelberg.de/Prof-Dr-med-Beat-Mueller.114399.0.html>



Professor Beat Müller ist seit 2006 wissenschaftlicher Mitarbeiter des Universitätsklinikums Heidelberg und seit 2010 Leiter der Sektion Minimal Invasive Chirurgie mit Schwerpunkt in der onkologischen und metabolischen Chirurgie. Seine Expertise umfasst das gesamte Spektrum der minimal invasiven Chirurgie. Sein besonderes Interesse gilt dem oberen Gastrointestinaltrakt mit der Behandlung gutartiger und bösartiger Leiden der Speiseröhre und des Magens einschließlich der Adipositas.

Unter seiner Leitung erlangte die minimal invasive Chirurgie am Universitätsklinikum Heidelberg Exzellenzstatus (Zertifikat verliehen von der Deutschen Gesellschaft für Allgemein- und Viszeralchirurgie). Er beherrscht außerdem das gesamte Spektrum der offenen Viszeralchirurgie mit Schwerpunkt in der komplexen onkologischen Chirurgie.

